



DATUM 9. Januar 2018
SEITEN 1 / 4
SIKA AG Zugerstrasse 50
6341 Baar, Schweiz
www.sika.com

KONTAKT Dominik Slappnig
Corporate Communications &
Investor Relations
TELEFON +41 58 436 68 21
E-MAIL slappnig.dominik@ch.sika.com

ERSTMALS UMSATZ VON ÜBER CHF 6 MILLIARDEN – STARKES WACHSTUM VON 8.9%

- **Umsatzsteigerung 2017 von 8.9% in Lokalwährungen auf CHF 6.25 Milliarden**
- **Beschleunigtes Umsatzwachstum von 12.0% im 4. Quartal**
- **Wachstum in allen Regionen**
- **Eröffnung von 9 Fabriken, Gründung von 3 Ländergesellschaften, Akquisitionen von 7 Unternehmen**
- **Überproportionale Gewinnsteigerung für Gesamtjahr erwartet**
- **Ausblick 2018: Umsatzsteigerung von über 10% erwartet**

Sika hat auch 2017 die Wachstumsstärke unter Beweis gestellt und den Umsatz in Lokalwährungen um 8.9% auf umgerechnet CHF 6.25 Milliarden gesteigert. Das 4. Quartal wies eine hohe Dynamik auf mit 12.0% Wachstum in Lokalwährungen und 8.5% organischem Wachstum. Der positive Geschäftsverlauf in allen Regionen sowie Investitionen in neue Fabriken, die Gründung weiterer Ländergesellschaften und die Markteinführung neuer Produkte haben zum starken Unternehmenswachstum beigetragen. Für das Geschäftsjahr 2017 wird ein Rekordgewinn erwartet.

Im vergangenen Jahr konnte Sika den Umsatz um 8.9% in Lokalwährungen steigern und mit insgesamt CHF 6.25 Milliarden erstmals die Marke von CHF 6 Milliarden deutlich übertreffen. Das vierte Quartal zeichnete sich durch eine hohe Wachstumsdynamik aus. Alle Regionen erzielten Umsatzsteigerungen und konnten ihre Marktanteile weiter ausbauen. Überdurchschnittlich hohe Zuwachsraten wurden in den USA, in Mexiko, Argentinien, China, Südostasien, Pazifik, Naher Osten, Osteuropa, Afrika und im Bereich Automotive erzielt.

Paul Schuler, Vorsitzender der Konzernleitung: „Im Geschäftsjahr 2017 haben wir unsere Wachstumsstrategie mit einer Umsatzsteigerung von 8.9% erfolgreich fortgesetzt und erwarten neue Rekordzahlen beim Betriebsergebnis und Gewinn. Mit neun neuen Fabriken, drei weiteren

MEDIENMITTEILUNG

DATUM 9. Januar 2018
SEITEN 2 / 4

Ländergesellschaften und sieben Firmenübernahmen haben wir auf einem hohen Niveau in Wachstumsmärkte sowie in Wachstumsplattformen in Form von Produkttechnologien und Vertriebskanälen investiert. Diese 19 strategischen Investitionen, unsere Pipeline mit innovativen Qualitätsprodukten und unsere globale Präsenz von mittlerweile 100 Ländergesellschaften und mehr als 200 Fabriken lassen uns optimistisch in die Zukunft blicken. Mein Dank gilt unseren weltweit mehr als 18'000 Mitarbeitenden und dem Führungsteam, die mit ihrer Loyalität, ihrer Kompetenz und ihrem grossen Einsatz einen weiteren Rekordumsatz erzielt haben.“

WACHSTUM IN ALLEN REGIONEN

2017 wurde in der Region EMEA (Europa, Naher Osten, Afrika) eine Umsatzsteigerung in Lokalwährung von 7.4% erreicht (Vorjahr: 4.8%). Gute Zuwachsraten verzeichneten die grossen EU-Länder mit den Kernmärkten Frankreich, Italien und Grossbritannien. Zweistellig gewachsen sind der Nahe Osten, Osteuropa und Afrika.

In Afrika wurde die Präsenz mit der Gründung einer neuen Ländergesellschaft in Senegal und der Inbetriebnahme von drei neuen Werken weiter ausgebaut. In Daressalam in Tansania sowie in Douala in Kamerun wurden die jeweils ersten Fabriken für Betonzusatzmittel in Betrieb genommen und in Luanda in Angola das zweite Werk in dem Mörtelprodukte lokal gefertigt werden. In Almaty, Kasachstan, wurde die Produktion von Betonzusatzmitteln und Mörteln an einen grösseren Standort verlagert. In Russland wurde eine neue Produktionslinie für PVC-Membrane im Werk in Lobnya bei Moskau errichtet. Mit der Eröffnung einer neuen Fabrik für Mörtelprodukte und Betonzusatzmittel wurden jüngst auch die Fertigungskapazitäten in Lahore in Pakistan erweitert. Eine neue Anlage zur Produktion von Hochleistungs-Betonfasern für Kunden in der Region EMEA wurde im Werk in Troisdorf, Deutschland, in Betrieb genommen.

In Österreich konnte mit Bitbau Dörr ein führender Anbieter von Wasserabdichtungssystemen akquiriert und in der Türkei mit ABC Sealants ein renommierter Hersteller von Dicht- und Klebstoffen für Bau-Innenapplikationen übernommen werden. Mit KVK Holding, deren Sitz sich in der tschechischen Hauptstadt Prag befindet, stiess darüber hinaus ein etablierter Anbieter von Abdichtungssystemen für Bauwerke und Dächer sowie von Mörtelprodukten zum Sika Konzern.

Den stärksten Zuwachs erzielte die Region Nordamerika mit 18.4% (Vorjahr: 7.8%), davon 8.5% durch Akquisitionen. Einen deutlichen Ausbau des Geschäftsvolumens hat Sika in den USA

MEDIENMITTEILUNG

DATUM 9. Januar 2018
SEITEN 3 / 4

realisiert und den Umsatz um rund 20% gesteigert. Damit wuchs Sika im vergangenen Geschäftsjahr deutlich schneller als der lokale Baumarkt. Zum positiven Geschäftsverlauf trugen insbesondere die gezielten Investitionen in Nordamerika während der letzten Jahre bei, zu denen der Ausbau des Vertriebs sowie die Realisierung der Wachstumsstrategie mit Akquisitionen und die starke Expansion der Supply Chain mit neuen Fabriken nahe der schnell wachsenden Ballungszentren zählen. Ende des vergangenen Jahres wurde ein neues Werk für Betonzusatzmittel und Mörtel in der Nähe von Houston eröffnet, von dem aus das enorme Wachstumspotenzial des Baumarkts in Texas und im Südwesten der USA erschlossen wird.

Mit der Übernahme von Butterfield Color, Inc., einem führenden Hersteller von dekorativen Betonböden und -systemen in den USA, wurde das Angebot für Betonverarbeiter erweitert und mit Emseal Joint Systems, Ltd., stiess zum Jahresende ein leistungsstarker Anbieter für strukturelle Expansionsfugen in den USA zur Unternehmensgruppe hinzu.

Die Region Lateinamerika steigerte den Umsatz um 3.2% (Vorjahr: 5.0%). Mexiko und Argentinien entwickelten sich überdurchschnittlich. Noch verhalten verläuft derzeit die Bautätigkeit in den eher rohstoffbasierten Ländern der Region. Mit Investitionen in ein neues Werk für Mörtelprodukte und Betonzusatzmittel in Coatzacoalcos wurde die Supply Chain im wachstumsstarken Mexiko weiter ausgebaut. Darüber hinaus wurde mit einer neuen Ländergesellschaft in El Salvador die Präsenz in Zentralamerika verstärkt.

Die hinzugekauften Marken von Grupo Industrial Alce in Mexiko verstärken die Präsenz von Sika bei Grossprojekten sowie bei Spezifikationen vor Ort. Ausserdem ermöglicht das zusätzliche Produktionswerk in der Nähe von Mexiko-Stadt, die Mega-City schnell mit Flüssigfolien und Membranen zu versorgen.

Der Umsatz in der Region Asien/Pazifik konnte um 5.2% gesteigert werden (Vorjahr: 3.6%). Hohe Zuwachsraten wurden in China, in der Pazifikregion und in den Märkten Südostasiens erzielt, mit Ausnahme von Singapur, wo sich die Baukonjunktur durch reduzierte Fördermittel für staatliche Wohnbauprojekte abgeschwächt hat.

Einen Meilenstein erreichte Sika in Asien: Mit der Gründung der neuen Ländergesellschaft in Bangladesch ist der Konzern nun weltweit in 100 Ländern vertreten.

MEDIENMITTEILUNG

DATUM 9. Januar 2018
SEITEN 4 / 4

Im Bereich Übrige Segmente und Aktivitäten erzielte Sika ein Wachstum in lokalen Währungen von 13.8%. (Vorjahr: 11.6%). Ein wichtiger Anteil davon ist der Geschäftsbereich Automotive, den Sika weltweit zentral führt. Mit einem organischen Wachstum von 19.3% im 4. Quartal übertraf Sika das Marktwachstum deutlich. Zum Jahresende konnte die Faist ChemTec Group mit Hauptsitz in Worms, Deutschland, übernommen werden, ein führender Anbieter von Akustiksystemen für die Automobilindustrie.

AUSBLICK

Für das Geschäftsjahr 2017 wird eine überdurchschnittliche Gewinnsteigerung mit einem Betriebsgewinn (EBIT) von CHF 880 bis 900 Millionen erwartet.

Für das Geschäftsjahr 2018 geht Sika von einer Umsatzsteigerung von über 10% aus. Die steigenden und volatilen Rohstoffpreise bleiben auch im laufenden Jahr eine Herausforderung, so wurde beispielsweise in China der Zugang zu Rohstoffen durch staatliche Umweltauflagen verknappt. Der Betriebsgewinn (EBIT) wird für 2018 weiterhin überproportional gesteigert werden können.

Mit neun neuen Fabriken, drei weiteren Ländergesellschaften und sieben Firmenübernahmen wurden 2017 die Voraussetzungen für zukünftiges Wachstum geschaffen. Diese 19 strategischen Investitionen, die gut gefüllte Produktpipeline und die starke Vertriebsorganisation lassen den Konzern optimistisch in die Zukunft blicken.

SIKA FIRMENPROFIL

Sika ist ein Unternehmen der Spezialitätenchemie, führend in der Entwicklung und Produktion von Systemen und Produkten zum Kleben, Dichten, Dämpfen, Verstärken und Schützen für die Bau- und Fahrzeugindustrie. Sika ist weltweit präsent mit Tochtergesellschaften in 100 Ländern und produziert in über 200 Fabriken. Ihre mehr als 18'000 Mitarbeitenden haben 2017 einen Jahresumsatz von CHF 6.25 Milliarden erwirtschaftet.